

Essenz: Liebliche Kinder, macht eure Natur sehr lieblich und friedvoll. Lasst eure Art des Sprechens und euer Verhalten jeden zu der Aussage veranlassen: "Du bist wie eine Gottheit."

Frage: Welches Interesse solltet ihr haben, damit euer Herz rein wird?

Antwort: Habt, damit euer Herz rein wird, Interesse daran, Yogis zu werden und andere zu Yogis zu machen. Nur durch die Yoga-Stufe wird euer Herz rein und sauber. Wenn es Anhänglichkeit an euren Körper gibt, wenn es Körperbewusstsein gibt, dann versteht, dass eure Bewusstseinsstufe sehr schwach ist. Nur die seelenbewussten Kinder werden echte Diamanten. Übt daher das Seelenbewusstsein und erinnert euch so oft wie möglich an den Vater.

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, dass Gott persönlich vor euch sitzt und uns das Lied des Wissens beibringt und uns den Tanz des Wissens tanzen lässt. Durch diesen Tanz des Wissens werdet ihr stets glücklich und heiter bleiben, so wie die Gottheiten. Nur Gott allein wird als Vater des Unbegrenzten und Schöpfer der Welt angesehen. Die Seelen verstehen, dass Baba uns das Geschenk des Himmels gebracht hat und dass Er allein der Schöpfer ist. Er lehrt uns Raja Yoga, um uns zu Meistern des Himmels zu machen. Er sagt: Erinnert euch an den Vater und die Herrschaft über die Welt (Besitz). Der Vater ist der Herr des Unbegrenzten und Er wird ganz bestimmt auch eine riesengroße unbegrenzte Welt erschaffen. Für euch Kinder ist die gesamte Welt euer Zuhause, d.h., es ist der Ort für euch, an dem ihr eure Rollen spielt. Der Unbegrenzte Vater kommt und erschafft die unbegrenzte Welt, d.h., den Himmel als das Zuhause. Ihr Kinder solltet dem Vater also so dankbar sein. Der Schöpfer der Welt, der Vater, erklärt euch direkt: Ich bin gekommen, um euch zu Meistern der Welt zu machen, daher sollte eure Natur erstklassig sein. Eure Handlungen sollten so sein, dass alle sagen, ihr wäret wie Gottheiten. Gottheiten sind sehr bekannt. Man sagt: "Seine/ihre Natur ist genau wie die einer Gottheit, jener/jene hat eine sehr liebliche und friedliche Natur." Sogar der Vater freut sich, solche Kinder zu sehen. Baba kommt, um euch zu Meistern des Himmels zu machen, also solltet ihr so gute Helfer werden! Beschäftigt euch von euch aus mit Dienst. Denkt nicht, ihr wäret müde oder hättet keine Zeit. Es liegt Wohltat darin, alles zur rechten Zeit zu erledigen. Shiv Baba gibt den Lohn für den Dienst an der Yagya. Baba gibt sich selbst hin, wenn Er die göttlichen Handlungen der Kinder sieht.

Liebliche Kinder, wisst ihr, wer euch lehrt? Der lebendige Diamant sitzt in diesem lebenden Behälter. Er ist die Wahrheit, der Lebendige und die Verkörperung von Glückseligkeit. Der wahre Vater gibt euch absolut wahren Shrimat. Da ihr nun zum Vater gehört, befolgt seinen Shrimat bei jedem Schritt. Bleibt einfach nur still und studiert. Erinnert euch an den einen Vater. Schaut immer wieder auf diesen Anstecker und ihr werdet euch an den Vater und die Erbschaft erinnern. Durch Erinnerung seid ihr imstande, der Welt Frieden zu schenken. Jedes von euch Kindern sollte seine eigenen Bürger und Erben erschaffen. Verpasst keine einzige Murli. Baba erklärt euch mit sehr viel Liebe: Liebliche Kinder, seid euch selbst gegenüber barmherzig! Seid nicht ungehorsam.

Der Vater hat den so erstklassigen Wunsch im Herzen, die Kinder stets glücklich zu machen und dass die Kinder würdig und Meister des Himmels werden mögen. Eine duftende Blume wirkt anziehend auf

den Vater. Wie auch immer jemand sein mag, er zieht Ihn dementsprechend zu sich, um jenen Suchscheinwerfer/ jenes Lichtsignal zu erhalten. Aus Liebe und vor Glück bekommt Baba feuchte Augen, wenn er die duftenden und tugendhaften Kinder sieht. Wenn sie in Schwierigkeiten geraten, lässt Baba einen Suchscheinwerfer für sie leuchten.

Baba erklärt: Liebliche Kinder, habt keinerlei Wünsche in Bezug auf diese alte Welt. Habt jetzt nur den einen erhabenen Wunsch, in das Land des Glücks zurückzukehren. Haltet nirgendwo an. Schaut euch nicht um, sondern geht einfach weiter voran. Seht immer nur in eine Richtung. Dann wird eure Bewusstseinsstufe unerschütterlich, gefestigt und stabil bleiben. Diese Welt ist im Begriff zu enden – sie ist in einem sehr bedenklichen Zustand. Derzeit ist die Natur wütender als je zuvor und deshalb beendet sie alles. Ihr wisst, dass die Natur ihren Zorn jetzt sehr deutlich zeigen wird; sie wird die gesamte Welt untergehen lassen. Alle Gebäude werden bei Erdbeben zusammenfallen. Es wird viele Todesarten geben. Das alles ist ein vorbestimmter Plan im Drama. Es kann niemand dafür beschuldigt werden. Der Umbruch muss stattfinden und deshalb geht es darum, den Yoga eures Intellekts von dieser Welt zu entfernen. Ihr solltet all eure Dinge versichern, dann habt ihr keinerlei Sorgen. Alles, was euch gehört, sollte auf lohnende Weise benutzt werden. Ihr werdet jetzt sagen: „Wah Satguru! Wah!“ denn Er hat euch den Weg gezeigt. „Wah glückliches Schicksal! Wah! Wah Drama! Wah!“ Aus eurem Herzen kommt: „Danke Baba, dass du die zwei Handvoll Reis von mir angenommen hast und mir in der Zukunft eine hundertfache Rückgabe und Sicherheit geben wirst.“ Aber selbst dafür benötigt ihr Kinder einen weiten und unbegrenzten Intellekt. Die Kinder erhalten auch weiterhin Unmengen an Wissensschätzen und sollten daher grenzenloses Glück erfahren. Je reiner und sauberer euer Herz ist, desto reiner und sauberer werdet ihr andere machen. Euer Herz wird nur durch Erinnerung sauber und rein. Kinder, habt Interesse daran, Yogis zu werden und andere zu Yogis zu machen. Wenn ihr Anhänglichkeit für euren Körper empfindet und auch körperbewusst seid, dann versteht, dass eure Bewusstseinsstufe sehr schwach ist. Nur seelenbewusste Kinder werden echte Diamanten. Übt daher so oft wie möglich, seelenbewusst zu sein. Erinnernt euch an den Vater. Das Wort „Baba“ ist das lieblichste aller Worte. Der Vater wird euch Kinder mit sehr viel Liebe auf Seine Augenlider setzen und euch mit sich nehmen. Ihr Kinder solltet überwältigt sein von der Begeisterung, euch an einen solchen Vater zu erinnern! Lasst euer Herz durch die Erinnerung an den Vater vor Glück vollkommen gelassen (cool) werden. Kinder, ebenso wie der Vater Barmherzigkeit für jene hat, die Ihn diffamieren, so folgt dem Vater hierin. Werdet Spender des Glücks.

Ihr Kinder verdient durch dieses Studium ein so hohes Einkommen, dass ihr Multimillionäre werdet. Baba macht euch so reich! Der Vater wiegt euch gegen unendliche Schätze auf, die 21 Leben lang bei euch bleiben werden. Es gibt dort keinerlei Spur von Leid. Es wird dort niemals einen vorzeitigen Tod geben. Niemand wird sich vor dem Tode fürchten. Hier fürchten sich alle so sehr, dass sie weinen. Ihr seid glücklich darüber, dass ihr jene alten Körper ablegt und Prinzen der neuen Welt werdet. Ihr beendet eure Anhänglichkeit an diese alte Welt immer weiter und vergesst auch jene Körper. Wir Seelen sind unabhängig. Erinnernt euch nur an den einen Vater und an sonst niemanden! Ihr lebt und dennoch ist es so, als ob ihr euch in der Stufe des Todes befändet. In Bezug auf diese Welt seid ihr gestorben. Man sagt: „Wenn du stirbst, ist die Welt für dich tot.“ Beendet das Körperbewusstsein! Setzt euch in Abgeschiedenheit hin und übt: „Baba, ich kommt jetzt zu Dir in Deinen Schoß.“ Beendet alles in der Erinnerung an Einen! Dazu sagt man „ek-ant“ („Ende des einen“ – Abgeschiedenheit).

Ihr Kinder kennt jetzt auch die Geheimnisse des Dramas. Der Vater erzählt euch all die Neuigkeiten der

unkörperlichen, der subtilen und der körperlichen Welt. Die Seele sagt: „Ich bemühe mich jetzt, in die neue Welt zu gehen. Wir werden ganz sicher würdig werden, in den Himmel zu gehen. Wir werden uns selbst und anderen Wohltat erweisen.“ Achcha. Der Vater erklärt den lieblichen Kindern. Der Vater entfernt das Leid und spendet Glück – daher solltet ihr Kinder auch zum Glück aller anderen beitragen. Werdet die rechten Hände des Vaters. Nur solche Kinder werden vom Vater geliebt. Es sind immer die rechten Hände, die für eine glückverheißende Aufgabe benutzt werden. Der Vater sagt: Seid in jeder Situation rechtschaffen. Erinnert euch an den einen Vater und eure letzten Gedanken werden euch zum Ziel führen! Beendet eure Anhänglichkeit an diese alte Welt! Dies ist ein Friedhof. Wenn ihr sterbt, während ihr über eure Arbeit oder eure Kinder nachdenkt, werdet ihr euch selbst unnötigerweise ruinieren. Durch Erinnerung an Shiv Baba werdet ihr sehr wohlhabend bleiben. Wenn ihr ins Körperbewusstsein geratet, werdet ihr euch selbst ruinieren. Durch Seelenbewusstsein werdet ihr wohlhabend werden. Habt keinerlei Gier nach Reichtum. Wenn euch diese Sorge leitet, werdet ihr auch Shiv Baba vergessen. Baba sieht, in welchem Umfang ihr alles dem Vater hingebt und inwieweit ihr Seinen Shrimat befolgt. Zu Anfang zeigte euch der Vater alles, indem er Treuhänder wurde. Er gab alles Gott hin und wurde selbst zum Treuhänder. Ich nutze alles nur für Gottes Arbeit. Fürchtet euch nie vor Hindernissen. Nutzt alles so gut wie möglich auf lohnende Weise für den Dienst. Gebt alles Gott hin und werdet Treuhänder. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Wenn alle einen Gedanken zusammen denken, ist das die Grundlage für die Welttransformation

Erhabene Avyakt-Versionen – 1975 (Auszüge, Wiederholung am 20.01.13)

Solange ihr Brahmanen alle zusammen in euren Herzen noch keine Gefühle der Barmherzigkeit habt, Gefühle der Weltwohltat und der guten Wünsche, alle Seelen von ihrem Leid zu befreien, wird die Transformation der Welt noch warten. Nehmt jetzt kollektiv einen Gedanken auf – gebt alle zusammen den Finger eines entschlossenen Gedankens, denn nur dann werdet ihr den eisenzeitaltrigen Berg transformieren können und die Goldene Welt herbeiholen.

Prüft also, in welchem Umfang eure Versammlung in einem Gedanken vereint ist. In den Schriften erinnert man sich daran, dass Brahma den Gedanken hatte, die Welt zu erschaffen und die Welt dann erschaffen wurde. Hier ist es keine Frage von Brahma allein, sondern dann, wenn alle Brahmanen zusammen mit Brahma denselben Gedanken haben, alle immer bereit zu sein, dann muss die Etablierung der neuen Welt stattfinden und sie wird stattfinden. Wenn in allen Brahmanen ein derart entschlossener Gedanke entsteht, dann kann die Welt verwandelt werden, d.h., nur dann könnt ihr die Schöpfung der neuen Welt tatsächlich ganz real sehen. Auch hierfür wird die Kraft der Versammlung benötigt, nicht nur die Kraft von ein, zwei oder acht, sondern alle in der Versammlung müssen denselben Gedanken haben. Die Welt durch einen Gedanken zu erschaffen bedeutet, einen Gedanken zu haben und innerhalb einer Sekunde die Trommeln der Vollendung erklingen zu lassen.

Auf der einen Seite werden die Trommeln der Vollendung zu hören sein und auf der anderen Seite werdet ihr die Szenen der neuen Welt sehen. Auf der einen Seite wird die Transformation ihren Höhepunkt erreichen und am selben Ort, zwischen Flut und Zerstörung, wird es ein Viertel Land und

drei Viertel Wasser geben. Aufgrund vieler Religionen, die später entstanden, wurden viele verschiedene Länder erschaffen. Wenn all die vielen Religionen enden, werden viele Länder in Form einer großen Insel zusammenkommen. Einerseits wird es die Trommeln des Höhepunktes der Transformation/ des Zusammenbruchs geben und auf der anderen Seite wird überall die Neuigkeit der Geburt Shri Krishnas, des ersten Prinzen, vernommen werden. Er wird nicht auf einem Blatt angeschwommen kommen. Man hat Shri Krishna als denjenigen dargestellt, der nach der Flut auf einem Blatt angeschwommen kommt. Als Bharat Paristhan wurde, waren drei Viertel des Landes mit Wasser bedeckt, ein Viertel war Land, und so wurde eine Flut dargestellt. Inmitten einer solchen Flut würde die Nachricht der Geburt des ersten Blattes, d.h., der ersten Seele, überall gehört werden. Die Nachrichten darüber, dass der erste Prinz geboren wurde, würden sich überall verbreiten. Auch das wird in einer extremen Situation stattfinden, d.h. es wird Szenen von drei Viertel Wasser geben und das letzte Viertel, Bharat, wird als Paristhan erscheinen. Das Denkmal zeigt das aus dem Wasser aufsteigende Goldene Dwaraka, aber es kommt nicht wirklich aus dem Wasser. Drei Teile werden im Wasser liegen und deshalb wird Dwaraka im Wasser dargestellt. Deshalb sagt man, dass das Goldene Dwaraka aus dem Wasser aufgetaucht sei. Sie waren einfach nicht in der Lage, es vollständig zu beschreiben. In jener Zeit werden also die Siegesrufe bezüglich der Geburt der ersten Seele zu hören sein. Wenn ihr solchen Szenen gegenübersteht, werden die Trommeln des großen Umbruchs der alten Welt zu hören sein und die Szenen der Geburt des ersten Prinzen werden gleichzeitig sichtbar werden. Bevor Trommeln geschlagen werden, werden sie zunächst erwärmt, nur dann kann man den Klang sehr laut vernehmen. Bevor die Trommeln geschlagen werden, gilt es mithilfe des Yogafeuers Vorbereitungen zu treffen. Nur dann wird der Klang der Trommeln sehr laut zu hören sein. Ihr seid alle damit beschäftigt, Vorbereitungen zu treffen, nicht wahr? Lasst die Wartenden sich mit Vorbereitungen beschäftigen und es wird Siegesrufe geben.

Wenn ihr wisst, wie ihr euren Körper lenkt und leitet, werdet ihr wissen, wie man ein Königreich regiert. Über den Körper zu gebieten, bedeutet ein Königreich zu regieren. Es geht also darum, euch mit den Sanskars des Führens/Herrschens anzufüllen, nicht wahr? Ihr werdet als „wissensvoll“ bezeichnet. „Voll“ beinhaltet Wissen im Hinblick auf alles: Körper, Geist, Besitz und Menschen. Fehlt das Wissen eines einzigen Aspektes, so werdet ihr nicht als „wissensvoll“ bezeichnet werden. Versteht ihr? Wissensvoll zu sein, ist die Grundlage dafür, stets der Inbegriff des Erfolges zu sein. Wenn ihr nicht mit Wissen angefüllt seid, könnt ihr keine Verkörperungen von Erfolg werden. Die Geschwindigkeit eurer Bemühungen sollte der Zeit entsprechend intensiv sein.

Wenn die Geschwindigkeit der Zeit schnell ist und die Geschwindigkeit jener, die vorangehen, langsam ist – wie werden sie dann rechtzeitig ankommen können? Das Hauptfach ist: „*Eine* Stärke und *eine* Unterstützung.“ Bleibt in dieser Zeit stets stabil in der Erinnerung an den Einen. Wenn ihr bei dieser Bemühung stets erfolgreich bleibt, werdet ihr euer Ziel erreichen. Wer sich ungebrochene Liebe bewahrt, erhält automatisch Hilfe/Kooperation.

Die Murli ist wie ein Gehstock und wenn irgendeine Schwäche bleibt, wird sie mithilfe dieses Stocks entfernt. Diese Unterstützung aufgrund eurer Liebe zu nutzen und nicht nur als Disziplin, wird euch ermöglichen, euer Zuhause und euer Königreich zu erreichen. Mit Liebe der Murli zuzuhören und sie zu studieren bedeutet, in Liebe zum Murlidhar aufgegangen zu sein. Zeichen der Liebe zum Murlidhar ist die Murli. Je mehr ihr die Murli liebt, desto mehr Liebe werdet ihr für den Murlidhar haben. Einen wahren Brahmanen erkennt man an dessen Liebe zur Murli. Liebe für die Murli zu haben bedeutet, ein

wahrer Brahmane zu sein. Weniger Liebe für die Murli zu haben bedeutet, ein „Halbblut-Brahmane“ zu sein. Achcha.

Segen: Seid Juwelen der Stirn. Bleibt in der Mitte eurer Stirn immer in dem Bewusstsein, mit dem Vater verbunden zu sein.

„Juwel der Stirn“ – das bedeutet, jemand der sich in der Stirn an den Vater erinnert. Das wird als „höchste Bewusstseinsstufe“ bezeichnet. Betrachtet euch immer als erhabene Seelen in einer hohen Bewusstseinsstufe und geht immer weiter voran. Wer in einer solchen hohen Bewusstseinsstufe bleibt, ist leicht imstande, alle Situationen unter ihm zu überqueren. Die Probleme bleiben unten und ihr selbst bleibt oben. Der Ort für das Stirnjuwel ist ganz oben in der Stirn – kommt deshalb nicht herunter, sondern bleibt stets oben.

Slogan: Verwandelt „mein“ in „Dein“ und erlebt so die Bewusstseinsstufe eines sorgenfreien Herrschers.

***** O M S H A N T I *****

Besondere r Tapasya-Punkt für den Dienst durch den Geist

Werdet stabil in eurer besonderen Gottheitenform, in eurer barmherzigen und mitfühlenden Form, und erfüllt die Wünsche der Anbeter. Lasst die Gefühle eines Spenders immer offensichtlich sein. Lasst euren Geist niemals in irgendetwas Nutzlosem gefangen sein. Wenn es keinen Einfluss von irgendeiner Seele auf euren Geist gibt, wenn es keine Gefühle irgendwelchen Grolls oder Feindseligkeit gegenüber irgendjemandem gibt, dann werden die kraftvollen Schwingungen des Geistes den Seelen die Erfahrung von Errungenschaften geben.